

ABSTRACT

„Spionage – (k)ein Thema für die Hochschulverwaltung?“

**Jörg Peine-Paulsen, Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport,
Abt. 5, Verfassungsschutz / Wirtschaftsschutz**

Jörg Peine-Paulsen ist Dipl.-Ing (FH) Nachrichtentechnik und arbeitet seit ca. 25 Jahren in verschiedenen Behörden in diversen EDV-Bereichen. Wesentliche berufliche Aspekte sind hierbei die Leitung einer EDV-Stelle, umfangreiche Programmier- bzw. Softwareengineeringtätigkeiten. In den letzten Jahren hat Peine-Paulsen seinen beruflichen Fokus als Informationssicherheitsbeauftragter und Berater im Wirtschaftsschutz zu 100 Prozent in den Bereich Informationssicherheit gestellt. Aktuell arbeitet Peine-Paulsen im Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport, Abt. 5, Verfassungsschutzbehörde. Dort ist er speziell im Bereich Wirtschaftsschutz tätig.

Ziel des Wirtschaftsschutzes ist es, sensible Bereiche der Wirtschaft vor Ausspähungsversuchen fremder Nachrichtendienste (Wirtschaftsspionage) zu schützen. Ausspähungsobjekte sind nicht nur Großkonzerne, auch kleine und mittelständische Unternehmen mit hohem Know-how stehen im Visier fremder Nachrichtendienste. Die Aufgabenstellung des Niedersächsischen Verfassungsschutzes lautet somit, diese Spionageaktivitäten abzuwehren und in der Wirtschaft durch Beratung und Aufklärung Sicherheitsmaßnahmen gegen solche Angriffe zu initiieren.

In dem Vortrag wird vor diesem Hintergrund auf die besonderen Aspekte der Hochschulen und speziell der Verwaltung eingegangen.